

Schwerpunkte und Weiterentwicklung 2010



Eigenständig werden 5 + 6 – Kreis Herford ist Modellstandort

„Eigenständig werden 5+6“ ist ein Unterrichtsprogramm zur allgemeinen

Förderung der Persönlichkeit und Gesundheit von Schülern/innen mit speziellem Fokus auf die Prävention der Suchtentwicklung.

Die Fachstelle koordiniert und begleitet das Programm durch Lehrerfortbildungen, Elternabenden und wissenschaftlichen Befragungen.

Teilnehmende Schulen im Kreis Herford:

Olof-Palme-Gesamtschule Hiddenhausen, Regenbogen-Gesamtschule Spenge, Ravensberger Gymnasium Herford, Rudolf-Kaiser-Realschule Vlotho, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Bünde, Erich-Kästner-Gesamtschule Bünde, Realschule Bünde-Mitte, Städt. Realschule Löhne



Strategies towards responsible alcohol consumption for adolescents in Europe

Im Oktober 2009 ist die Fachstelle von der Projektleitung (LWL – Koordinationsstelle Sucht – Münster) angefragt worden, ob dieser Fachbereich des Diakonischen Werkes Projektpartner für Deutschland beim EU-Projekt „Take care“ sein möchte.

Das **Gesamtziel** des Projekts ist deshalb die Reduzierung des Alkoholkonsums sowie der damit verbundenen Schäden bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Europa. Hauptzielgruppe sind Jugendliche im Alter von 12 bis 21 Jahren

Ein **Mehrebenenansatz**, der Jugendliche, Eltern, Schlüsselpersonen und Beschäftigte im Einzelhandel mit einbezieht wird entwickelt. Da die 10 Partner aus BE, D, DK, SI, SK, IT, P, CY, GR, IE eine breite Vielfalt an EU-Ländern repräsentieren, ist eine Übertragbarkeit der Ergebnisse gewährleistet.

Die Fachstelle Herford hat sich für 2 verschiedene Standorte zur Durchführung des Projektes entschieden.

Zum einen die ländlich gelegene Kleinstadt Vlotho und zum anderen die Kreisstadt Herford mit dem Bezirk Stadtmitte

Weitere Infos: www.suchtvorbeugung-herford.de

Erreichbarkeit & AnsprechpartnerInnen



Ines Pohlmann
Tel 05221-165916
Ines.Pohlmann@dw-herford.de
MOVE-Trainerin
SKOLL-Trainerin



Uwe Holdmann
Tel 05221-1659(16)21
Uwe.Holdmann@dw-herford.de
Trainer zur Nikotinentwöhnung
Systemische Beratung
Dozententätigkeit



Eva Liesche
Tel 05221-1659(16)26
Eva.Liesche@dw-herford.de
Systemische Psychotherapie
Supervision
Dozententätigkeit

Sprechzeit
Montag 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

* Fachstelle für Suchtvorbeugung



Zahlen
Daten
Fakten

Jahresbericht 2010

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Diakonisches Werk Herford
Hämelinger Str. 10
32052 Herford
Tel 05221-165916
Fax 05221-165919



www.suchtvorbeugung-herford.de

Der von den Mitarbeitenden der Fachstelle für Suchtprophylaxe des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Herford e. V. vorgelegte Jahresbericht 2010 zeigt, wie vielgestaltig suchtvorbeugendes Handeln sein kann.

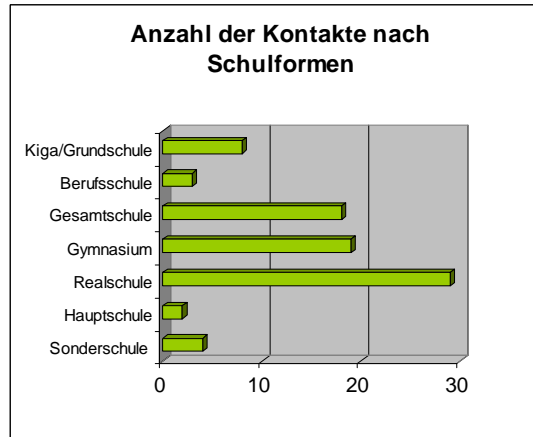
Allen, die im Berichtsjahr durch persönliches Engagement oder durch finanzielle Förderung die suchtvorbeugende Arbeit unterstützt haben, sei an dieser Stelle herzlich Dank gesagt.

Christian Lümekemann – Vorstand

Statistik

Schulische Suchtvorbeugung

	Elternabend	Kurzkontakt 2 Schulstunden	Seminare mit Schülern	Pädagogen- fortbildung	Kindergarten	Grundschule	Sonderschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Berufsschule	Gesamtsch.
	4	3		1								
			4	3								
			2									
	4	17	6	2								
	5	6	6	2								
		3		1								
	1	15		2								



Menschen in Beratung

Jugendsuchtberatung: 40 Personen (54 Termine)
 Lehrer und Andere: 18 Personen (22 Termine)
 Elternberatung 17 Personen (45 Termine)

Außerschulische Suchtvorbeugung

Rauchfreikurse	3 x 8
Fortbildung systemische Beratung	2 x 15
Eigenständig werden Evaluation	14
Betriebe	22
Kirchengemeinden	9
Jugendarbeit	6
Parteien, Vereine, Sonstige	8
Supervision	2
Krankenpflege	2

Veranstaltungen 2010

Suchtvorbeugung System Schule **84**
 Außerschulische Suchtvorbeugung **68**
 Öffentlichkeitsarbeit **14**

Insgesamt: **166** Veranstaltungen
 und **75** Personen in Beratung

4985 Endadressaten
416 Multiplikatoren

Veranstaltungsbereiche in %

